



## **Inklusionschor Enniger**

Am 14. Februar diesen Jahres wurde auf Initiative der Inklusionsbeauftragten der Stadt Ennigerloh, Marion Schmelter, der Inklusionschor Enniger unter dem Namen „Wir sind’s“ gegründet.

Es dauerte nicht lange, bis sie eine Chorleiterin gefunden hatte, die von dem Projekt sehr begeistert war. Daniela König, Mitarbeiterin im St. Marien am Voßbach, dem Wohnheim für Menschen mit Behinderungen in Enniger, wurde von der Heimleiterin, Verena Jäckel, dazu ermutigt dieses inklusive Projekt zu leiten.

Und so konnte der Inklusionschor am 14. Februar 2018 starten. Vorab hatte Marion Schmelter viele Bürger aus Enniger angesprochen und ist damit auf eine große Resonanz gestoßen. So sind im Inklusionschor Menschen mit und ohne Behinderung, das zeichnet den Chor ja aus, und auch einige Flüchtlingskinder aus Enniger, die wie alle anderen mit großer Freude dabei sind.

So ist das jüngste Chormitglied 7 Jahre alt und das älteste 80 Jahre alt. Eine bunte Mischung, die den Inklusionschor ausmacht.

Worum geht es im Inklusionschor? Natürlich in erster Linie um die Freude am Singen, aber auch um Begegnungen, um Spaß an Gemeinschaft und an gemeinsamen Auftritten ganz unterschiedlichster Art. So war der erste öffentliche Auftritt im K&K Markt in Enniger. In welchem Einkaufsmarkt werden die Kunden mit fröhlichen Liedern begrüßt? Für die Chormitglieder war das die erste Erfahrung, erlerntes auch vor Publikum zu singen.

Weitere Auftritte haben inzwischen schon stattgefunden und waren für den Chor immer ein Beweis dafür, dass man sich nur trauen muss. Das verdankt der Chor natürlich dem Engagement von Daniela König, sie motiviert und macht Mut neues zu erlernen. Der Funke der Freude und Begeisterung aber auch konzentriert zu sein, kommt bei den Sängern gut an.

Der Chor nennt sich zwar Inklusionschor Enniger, aber inzwischen sind auch schon Chormitglieder aus Ennigerloh und anderen Orten dabei. So ist es auch gewünscht. Jeder kann mitmachen der einfach nur Spaß am Singen und Begegnungen hat. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Chorproben sind alle 14

Tage, jeweils donnerstags von 17.30 – 18.30 Uhr in der Wassermühle des St. Marien am Voßbach – Wiemstr. 9 in Enniger. Die nächsten Chorproben sind am 2. August und am 16. August.

Der Chor ist kein Verein, sondern eine lockere Gemeinschaft mit keinerlei Verpflichtungen. So wird Inklusion gelebt, da ist sich Marion Schmelter sicher. Menschen mit und ohne Behinderungen gehören zusammen und können voneinander viel lernen.

Wer weitere Infos zum Chor haben möchte, kann sich bei Marion Schmelter melden  
E-Mail: [inklusionsbeauftragte@stadt-ennigerloh.de](mailto:inklusionsbeauftragte@stadt-ennigerloh.de) oder Tel. 02524-286000



Unsere Chorleiterin Daniela König